Ressort: News

"Pille danach" wird 40 Prozent mehr verkauft

Berlin, 26.05.2015, 03:06 Uhr

GDN - Der Ansturm auf die Pille danach ist auch zwei Monate nach dem Ende der Rezeptpflicht groß. Seit der Befreiung der Verhütungsmittel von der Rezeptpflicht Mitte März dieses Jahres stieg der Verkauf um rund 40 Prozent, teilte der Gesundheitsinformationsdienst "imsHealth" auf "Bild"-Anfrage (Dienstag) mit.

Pro Woche werden demnach zwischen 13.000 und 14.000 Packungen verkauft. Bis März lag der Absatz bei durchschnittlich 9.500 Packungen. Vor allem Frauenärzte hatten vor dem Verkauf des Verhütungsmittels ohne Rezept gewarnt, weil die nötige ausführliche Beratung, die jetzt den Apothekern auferlegt ist, im Kundengespräch nicht zu leisten sei. So ist beispielsweise nach der Einnahme der Pille danach etwa einen Monat lang die herkömmliche "Pille" unwirksam.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-55135/pille-danach-wird-40-prozent-mehr-verkauft.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619